mica - music austria Newsletter 14. Ausgabe Oktober 2013

Inhaltsverzeichnis: mica - music austria Newsletter

1. mica - music austria News

a. mica focus: "Erfolg in der Musik"

b. mica - music austria Workshop zum Thema "Veranstaltungen"

c. Waves Vienna 2013 bilanziert positiv d. <u>Tanzstunde im Rahmen von Wien Modern</u> e. Neu in der mica-Musikdatenbank

f. mica - music austria Praxiswissen

2. Musiknachrichten a. Porträts und Interviews

b. ISCM World New Music Days 2013

3. Datenbank

4. Freikarten & Festivalpässe 5. Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, etc.

1. mica - music austria News	
a. <u>mica focus: "Erfolg in der Musik"</u> Ist Musik erfolgreich, wenn sie möglichst viele Menschen erreicht oder wenn sie eine intendierte Haltung vermittelt? Wie wird Erfolg in unterschiedlichen Genres gemessen (Preise, Wettbewerbe, Charts)? Will man Musik an ein bestimmtes Publikum bringen oder das Publikum dort abholen wo es steht? Diesen und weiteren Themen geht dieses Mal der mica focus in Vorträgen und Podiumsdiskussionen nach. <u>weiter</u>	
Datum: 11.11.2013 Ort: Arnold Schönberg Center, Schwarzenbergplatz 6, Eingang Zaunergasse 1-3, A-1030 Wien Konferenzgebühr: 12 Euro / Studierende: 8 Euro	
Anmeldung unter office@musicaustria.at	
b. mica - music austria Workshop zum Thema "Veranstaltungen" m 23. Oktober 2013 findet im Freiraum in St. Pölten ein mica - music austria Workshop zum Thema "Veranstaltungen" statt. Die Vortragenden sind Rainer Praschak und Franz Hergovich. Beginn ist 14 Uhr. Anmeldung: per E-Mail an booking@freiraum-stp.com Teilnahme kostenlos! detaillierte Informationen	
c. <u>Waves Vienna 2013 bilanziert positiv</u> Waves Vienna 2013 und Waves Bratislava 2013 sind Geschichte – die Bilanz fällt wie auch schon bei den ersten beiden Malen positiv aus. Die Besucherzahlen konnten erneut	
gesteigert werden, ebenfalls die Zahl der an der Music Conference teilnehmenden Delegates, die sich mehr als verdoppelt hat, und auch in Bratislava konnte das Festival überaus erfolgreich reüssieren. Die Waves Music Conference konnte mit 811 Delegates ein deutliches Plus verzeichnen: 56% Zuwachs! Im Zentrum der Konferenz standen neben Themen wie "Women in the Music Industry in Eastern Europe" oder "Direct-to-Fan-Marketing" und der Präsentation des Österreich-Schwerpunkts beim nächstjährigen Eurosonic Festival in den Niederlanden,	
dem größten und wohl wichtigsten Showcase-Festival Europas, vor allem die Musikmärkte der beiden Gastländer Slowenien und Belgien. weiter	
d. <u>Tanzstunde im Rahmen von Wien Modern</u> Polarität von Ernst und Unterhaltung: Mittels performativer, künstlerischer und diskursiver Interaktionen wird den Beziehungen zwischen Tanz und Sozialverhalten beziehungsweise Tanz und Musik nachgegangen. Den Rahmen bildet eine Tanzstunde, die <u>weiter</u>	
WIEN MODERN: IM GESPRÄCH SPEZIAL 07. November 2013, 18:00 Uhr Wiener Konzerthaus, Schönberg-Saal	
Eine Kooperation von Wien Modern und <i>mica – music austria</i> .	
e. <u>Neu in der mica-Musikdatenbank zu finden:</u> Informationen zum österreichischen Filmmusikschaffen. Spätestens seit dem Oscar 2008 in der Kategorie "Bester fremdsprachiger Film" für Stefan Ruzowitzkys "Die Fälscher" ist der österreichische Film auch in das internationale	
Scheinwerferlicht getreten. Die Oscars für Michael Hanekes Film "Liebe 2013" und für Christoph Waltz' Auftritte in "Inglourious Basterds" 2010 und "Django Unchained" zeigten der Öffentlichkeit zudem, dass das neue Selbstbewusstsein nicht nur einem "One-Hit-Wonder" geschuldet ist. weiter	
f. <u>mica - music austria Praxiswissen</u> In der Rubrik Praxiswissen auf der <i>mica – music austria</i> Website findet sich allerhand Wissenswertes zu den am häufigsten nachgefragten Themenbereichen aus dem	
Musikleben. Diesmal stellen wir Ihnen "Onlineservices" vor. <u>hier geht es zur Seite</u>	
2. Musiknachrichten a. <u>Portäts und Interviews</u>	
Porträt: Nataša Mirković – De Ro Aus der österreichischen Weltmusikszene kaum noch wegzudenken ist die aus Bosnien-Herzegowina stammende Sängerin und Schauspielerin Nataša Mirković – De Ro. Ihre vielfältigen Projekte entführen sie in die unterschiedlichsten Musikgefilde von Klassik, Rock, Pop, Jazz bis hin zur Volksmusik und noch viel weiter	
Die österreichische Metalszene im Porträt	
Das katholisch geprägte Österreich ist für internationale Besucher eine Mischung aus "The Sound Of Music", Arnold Schwarzenegger und Wiener Schnitzel. Doch die mitteleuropäische Zentrale hat inmitten saftig grüner Wiesen, mächtigen Gebirgsketten und beeindruckenden Seen auch genügend Platz für infernalische Blut-&-Beuschel-Klänge. Die österreichische Heavy-Metal-Landschaft ist nicht so ausgeprägt wie in anderen ähnlich großen Staaten, förderte aber so manch global respektierten Vorreiter zutage. weiter	
Porträt: Arturo Fuentes Gedächtniskristalle heißt das neueste Stück von Arturo Fuentes, das am 6. Oktober 2013 in Innsbruck von Markus Forster und dem Tiroler Kammerorchester InnStrumenti unter der Leitung von Gerhard Sammer aus der Taufe gehoben wurde. Im November folgt Lyrika Zyklus-Mambo mit dem ORF-	
Radiosymphonieorchester bei "Wien Modern". Ein Mexikaner ist in Österreich "angekommen". weiter	
Interview mit Mother`s Cake Wirklich um Unbekannte handelt es sich bei dieser Formation nicht. 2008 gegründet, haben die Tiroler Mother`s Cake vor allem durch ihre mitreißenden Live Performances in den	
vergangenen Jahren im Westen Österreichs und in Teilen von Deutschland schon die eine oder andere Duftnote hinterlassen. weiter	
<u>Interview Wienerglühn</u> Seit 9 Jahren spielen die Geschwister Rudi und Heidelinde Gratzl miteinander neue Wienerlieder, ihre Band heißt Wienerglühn. Beide spielen unabhängig voneinander in anderen	
Projekten mit Kollegen wie Skero und Otto Lechner. Im Interview erzählen die beiden, dass ihr Wiener Schmäh auch in Berlin verstanden wird und warum eine der ersten Wienerglühn-Nummern "Das Trümmerln" geheißen hat. weiter	
<u>Interview mit Fijuka</u>	
Das Schöne an Popmusik ist, dass es zwar alles schon einmal gegeben hat, aber trotzdem immer wieder mal überraschend Acts auftauchen, mit denen man so nicht gerechnet hat. Genau das trifft auf das bayerisch-wienerische Duo Fijuka zu, das aus der Sängerin und Synthie-Spielerin Ankathie und der Bassistin und Sängerin Judith Filimónova besteht. weiter	
b. <u>ISCM World New Music Days 2013</u>	
Bereits auf eine fast 100-jährige Geschichte kann die 1922 in Salzburg gegründete Internationale Gesellschaft für Neue Musik mit ihren seither beinahe jährlich veranstalteten Weltmusiktagen bereits zurückblicken. Wenngleich die Neue Musik seitdem zu wesentlich größerer Beliebtheit unter InterpretInnen, VeranstalterInnen und Publikum gefunden hat, bieten die World New Music Days auch heute noch wesentliche Impulse. weiter	
3. Datenbank In dieser Rubrik möchten wir Ihnen jeweils einen Eintrag aus der	
mica - music austria Musikdatenbank vorstellen. In der mica - Musikdatenbank finden Sie nicht nur umfassende Einträge zu zeitgenössischen österreichischen KomponistInnen, sondern auch Publikationen zu InterpretInnen sowie Bands und Ensembles. Diesmal aus der Datenbank: Judit Varga	
hier geht es zum Datensatz	
4. Freikarten & Festivalpässe	

 $\underline{\textbf{Neue Musik trifft im Tanzquartier Wien auf zeitgen\"{o}ssischen Tanz}}$

Tanz und Performance bewegen sich gern an der Schnittstelle zur Musik. Unterschiedlicher könnten die musikalischen Einflüsse und Inspirations- quellen kaum sein, die Teil der kommenden drei Performances im Tanzquartier Wien sind.

Für die Uraufführung von Anna Mendelssohns "Here And Now" am 18. bzw. 19. Oktober verlost mica - music austria 1x2 Karten. Bei Interesse bitte eine E-Mail an office@musicaustria.at. Betreff: "Here And Now"

ANNA MENDELSSOHN Here And Now Uraufführung Fr. 18. Okt. + Sa. 19. Okt. 20.30 h in TQW / Halle G detaillierte Informationen

soul.vienna artfestival Von 17. bis 19. Oktober findet in Wien erstmals das soul.vienna artfestival statt. Hierbei handelt es sich um ein interdisziplinäres Kunst- und Kulturfestival, das es sich zur Aufgabe

gemacht hat, mittels unterschiedlicher künstlerischer Ausdrucksformen neue und unbekannte Seiten der Stadt Wien und deren Seele aufzuzeigen. Veranstaltungsorte sind unter anderem das Porgy & Bess, Depot, Café Leopold, Wand im Wrenkh und das Artspace (Neueröffnung September 2013).

Für die zwei Konzertabende verlost *mica - music austria* jeweils 1x2 Karten. Bei Interesse bitte eine E- Mail an office@musicaustria.at. Betreff: soul.vienna <u>weiter</u>



5. Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, etc.	
shut up and listen! Festival und Award 2013 Das interdisziplinäre Festival für Musik und Klangkunst shut up and listen! findet 2013 bereits zum achten Mal statt. Unter dem Festivalthema END LESS NESS geht es diesmal um musikalische und (klang-)künstlerische Konzeptionen, die 'endlose Musik' - also Klangkontinuen verschiedenster Machart wie Drones, Flächen, Cluster, Stille, etc in den Mittelpunkt rücken. weiter	
SPOR Festival 2014: Call for proposals Das SPOR Festival für zeitgenössische Musik und Klangkunst lädt KomponistInnen und KlangkünstlerInnen ein, neue Werke zur Realisierung bei SPOR 2014 in Aarhus (DK) einzureichen. Honorar für die Realisierung des Werkes: 1.000 € Einreichfrist: 25. November 2013 detaillierte Informationen	
Ausschreibung: Reinhard Schulz-Preis 2014 Der Reinhard Schulz-Preis für zeitgenössische Musikpublizistik fördert junge Musikschriftsteller/innen und Musikkritiker/innen, die sich intensiv mit der Neuen Musik beschäftigen und in den Medien darüber berichten. Der Preis richtet sich an deutschsprachige MusikpublizistInnen, die das 32. Lebensjahr am 31. März 2014 noch nicht vollendet haben. detaillierte Informationen Die Unterlagen senden Sie bitte an: bewerbung@reinhardschulz-kritikerpreis.de	
Einsendeschluss ist der 31. März 2014 (Absendedatum).	

Medieninhaber: MICA Music Information Center Austria 1070 Wien, Stiftgasse 29 http://www.musicaustria.at
Tel: +43(1)52104.0, Fax: 52104.59 mail: office(at)musicaustria.at

Rechtsform: Gemeinnütziger Verein UID: ATU40670001

Vereinsregister: Zl. X-5865 ZVR: 824057737 Was macht eigentlich mica - music austria?